

Sprache und Sprachpraxis im Fach - Fachunterricht als Sprachlernsituation

Sprache ist im Fachunterricht ein zentrales Medium der Vermittlung und Aneignung von Fachwissen. Fachunterricht ist aber nicht nur ein Ort, an dem Fachwissen vermittelt und erworben wird, sondern auch ein Ort, an dem Sprache gelernt werden kann: Jede Form des Fachunterrichts ist auch eine *Sprachlernsituation*. Damit Fachunterricht für den Spracherwerb wirksam sein kann, bedarf es jedoch bestimmter Lehr- und Lernbedingungen sowie gezielter didaktischer Vorgangsweisen.

Im Vortrag wird der Frage nachgegangen, wie Fachunterricht als anregende Sprachlernsituation gestaltet werden kann, ohne dabei das Fachlernen zu beeinträchtigen. Es wird zunächst auf die für den Fachunterricht typischen Formen der Sprachverwendung eingegangen, die vor allem bildungsferne SchülerInnen und SchülerInnen mit Deutsch als Zweitsprache vielfach vor große Herausforderungen stellt. Davon ausgehend werden Handlungsfelder des Fachunterrichts skizziert, die besondere sprachliche Ressourcen und Potentiale bereitstellen. Im Mittelpunkt stehen dabei die Sprachverwendung der Lehrkräfte, Interaktion im Unterricht sowie Aufgabenstellungen, Texte und Feedback. Diese fünf Handlungsfelder werden hinsichtlich ihrer Funktion und ihres Potentials für das Sprachlernen im Fachunterricht ausgelotet und anhand von Beispielen erläutert. Davon ausgehend werden didaktische Prinzipien, Methoden und Vorgangsweisen präsentiert, die dazu beitragen können, Fachunterricht als Sprachlernsituation zu nutzen und das Sprachlernpotential beim Fachlernen so gut als möglich auszuschöpfen.